Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch
Band: 9 (1933)

Nachruf: Schuhfabrikant Arnold Löw, Oberaach
Autor: Keller, H.

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schuhfabrikant Arnold Löw, Oberaach †

Sein Leben war Arbeit
Und treue Pflichterfüllung!

In der frühen Morgenstunde des 15. August, wo der Nimmermüde sonst als einer der ersten auf dem Arbeitsplatze erschienen war, hat der Tod einem grossen Arbeiter und senkrechten Menschen sein Halt geboten. Herr Arnold Löw ist im Alter von 68 Jahren gestorben. Ein kurzes, schweres Leiden hat den starken Baum gefällt und ist nun der Verblichene seiner lieben,

Arnold Löw †.

treuen Gattin nach kaum zwei Jahren im Tode nachgefolgt.

Arnold Löw, der Gründer der Gerberei und Schuhfabrik in Oberaach, die in der ganzen Schweiz einen guten Namen hat und zu den ersten Unternehmen dieser Branche zählt, war eine der markantesten Gestalten im Thurgau. Gebürtig aus dem Baselland und Sohn eines biederen Dorfschmiedes, war Arnold Löw ein Mann von eigener Kraft. Das Schicksal hatte ihm keine materiellen Güter mit auf den Lebensweg gegeben, wohl aber einen klaren Verstand und einen unermüdlichen, vorwärtsstrebenden Arbeitssinn, welche Gaben er vollauf auszunützen verstand. Obwohl gleich zu Anfang seines Schaffens an seinem Lebenswerke unendliche Schwierigkeiten sich einstellten, hat er den Mut nicht verloren, sondern in zäher, mühevoller Arbeit alle Hindernisse, die sich ihm in den Weg stellten, überwunden und ist Sieger geblieben. Die grossen Werke in Oberaach legen Zeugnis ab von der Schaffenskraft und vom Schaffensgeist des Verblichenen. Ueber 700 Arbeitern und Angestellten hat er Brot geschafft, und dabei war er allen wohl ein strenger, aber gerechter Vorgesetzter. Er hat es verstanden, tüchtige Mitarbeiter heranzubilden; er war der Furchenpflug, der tief ins Erdreich ging, allen voran, wegbereitend vertrauengebend, weil selbst vorbildlicher Arbeiter. Arnold Löw fühlte, weil selbst aus kleinen Anfängen herausgewachsen, mit seinen Untergebenen, und darum hatte er auch Verständnis für ihre Nöte. Er war stets dabei, wenn es galt, dem Willigen die helfende Hand zu bieten.

Trotz des Aufstieges vom kleinen Manne zum Grossfabrikanten ist Arnold Löw der Einfachheit und Bescheidenheit treu geblieben. Jedem Oberflächlichen und Gezierten war er abhold.

Gegenüber seinen Mitmenschen war der Verstorbene ein treuer Berater und oft auch finanzieller Helfer. Es sind nicht wenige, die durch seine Mitwirkung zu Existenz und Wohlstand gelangt sind. Und gerade am Aufstiege auch seiner Mitmenschen hatte er seine Freude und Wohlgefallen.

Mit Arnold Löw ist ein Mann von uns geschieden, der nicht nur in der Arbeit gross war, sondern auch im Geiste. Seine Söhne und Tochter verlieren in ihm einen treubesorgten, guten Vater und seine Arbeiter und Angestellten einen vorbildlichen Vorgesetzten und guten Menschen. Papa Löw wird unvergesslich sein.

H. Keller.